Seite: 1/10



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator 119
 Handelsname: <u>PTFE-Spray</u>
 Artikelnummer: WS-72-400

· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

· Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Schmierstoff
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Wekem GmbH

Emilie-Winkelmann-Str. 2

D-59192 Bergkamen

Tel.: +49 (0) 2389-403010 Fax: +49 (0) 2389-4030111

www.wekem.de

E-Mail: vertrieb@wekem.de

- · Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · 1.4 Notrufnummer:

Giftzentrale Mainz - 24 Stunden Tel.: +49 (0) 6131-19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- · Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS09 Umwelt

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE





Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019 Druckdatum: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 1)

· 2.2 Kennzeichnungselemente

· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· Gefahrenpiktogramme







GHS02

GHS07

· Signalwort Gefahr

· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Benzol < 0,1%) Isopropanol

· Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P101

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.

Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P271

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ P501

internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

· 2.3 Sonstige Gefahren

- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische

Reschreibung: Gemisch aus nachfoloend anoeführten Stoffen mit unoefährlichen Reimenounger

| · Gefährliche Inhaltsstoffe: | | |
|---|---|---------|
| CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9 Indexnummer: 649-328-00-1 Reg.nr.: 01-2119475133-43-XXXX | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Benzol < 0,1%) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336 | 25-50% |
| CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9 Indexnummer: 601-003-00-5 Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx | Propan Flam. Gas 1, H220; Acute Tox. 1, H330; Press. Gas C, H280 | 10-<25% |



Seite: 3/10

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

| (Fortsetzu | ng von Seite 2) |
|--|---|
| Butan | 10-<25% |
| ♠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 | |
| | |
| | |
| Isobutan | 10-<25% |
| ♠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 | |
| | |
| | |
| Isopropanol | 2,5-10% |
| ♦ Flam. Liq. 2, H225; ♦ Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, | |
| H336 | |
| | |
| | Butan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 Isobutan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280 Isopropanol Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, |

[·] Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- · Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.
- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- · Weitere Angaben Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

DF

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 07.08.2019

Seite: 4/10



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

- · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Für ausreichende Lüftung sorgen.
- · 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Keine.
- · Lagerklasse:

Lagerklasse 2 B: Aerosolpackungen und Feuerzeuge (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- · 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

- DE



Seite: 5/10

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 4)

· 8.1 Zu überwachende Parameter

| · Bestand | dteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: |
|-----------|---|
| CAS: 7 | 4-98-6 Propan |
| | Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³ U(II);DFG |
| CAS: 1 | 06-97-8 Butan |
| | Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³ U(II);DFG |
| CAS: 7. | 5-28-5 Isobutan |
| | Langzeitwert: 2400 mg/m^3 , 1000 ml/m^3 $\mathcal{O}(II)$; DFG |
| CAS: 6 | 7-63-0 Isopropanol |
| AGW I | Langzeitwert: 500 mg/m³, 200 ml/m³ |

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

CAS: 67-63-0 Isopropanol

2(II);DFG, Y

BGW 25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Vollblut

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

25 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: Aceton

- $\cdot \textbf{\textit{Zus\"{a}tzliche Hinweise:}} \ Als \ Grundlage \ dienten \ die \ bei \ der \ Erstellung \ g\"{u}ltigen \ Listen.$
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz. (DIN EN 140/ DIN EN 14387)

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

· Handschutz:



Schutzhandschuhe (DIN EN 374)

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Augenschutz: Empfehlung: Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Seite: 6/10



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 5)

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung (DIN EN 14605)

| 9.1 Angaben zu den grundlegenden pl | hysikalischen und chemischen Eigenschaften | |
|--|--|--|
| Allgemeine Angaben | | |
| Aussehen: | | |
| Form: | Aerosol | |
| Farbe: | Farblos | |
| Geruch: Geruchsschwelle: | Charakteristisch Nicht bestimmt. | |
| pH-Wert: | Nicht bestimmt. | |
| - | ivieni vestimmi. | |
| Zustandsänderung Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Nicht bestimmt. | |
| Siedebeginn und Siedebereich: | Nicht anwendbar, da Aerosol. | |
| Flammpunkt: | Nicht anwendbar, da Aerosol. | |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig): | Nicht anwendbar. | |
| Zündtemperatur: | 260 °C | |
| Zersetzungstemperatur: | Nicht bestimmt. | |
| Selbstentzündungstemperatur: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. | |
| Explosive Eigenschaften: | Nicht bestimmt. | |
| Explosionsgrenzen: | | |
| Untere: | 1,5 Vol % | |
| Obere: | 10,9 Vol % | |
| Oxidierende Eigenschaften: | Nicht bestimmt. | |
| Dampfdruck bei 20 °C: | 4200 hPa | |
| Dichte bei 20 °C: | $0,622 \ g/cm^3$ | |
| Relative Dichte | Nicht bestimmt. | |
| Dampfdichte | Nicht bestimmt. | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | Nicht anwendbar. | |
| Löslichkeit in / Mischbarkeit mit | | |
| Wasser: | Nicht bzw. wenig mischbar. | |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Was | sser: Nicht bestimmt. | |
| Viskosität: | | |
| Dynamisch: | Nicht bestimmt. | |
| Kinematisch: | Nicht bestimmt. | |
| Organische Lösemittel VOC (EU) % | 96,9 % 625 g/l | |

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

 \cdot 10.1 Reaktivität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)



Seite: 7/10

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 6)

- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- · 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

| 71. | | | |
|-------------|---------------------------------------|---|--|
| · Einstufur | · Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: | | |
| CAS: 647 | '42-49-0 N | Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte (Benzol < 0,1%) | |
| Oral | LD50 | >5.840 mg/kg (rat) | |
| Dermal | <i>LD50</i> | >2.920 mg/kg (rat) | |
| Inhalativ | LC50/4h | >25 ppm (rat) | |
| CAS: 74- | CAS: 74-98-6 Propan | | |
| Inhalativ | LC50/4h | $>20 \text{ mg/m}^3 (\text{rat})$ | |
| CAS: 106 | -97-8 But | an | |
| Inhalativ | LC50/4h | 658 ppm (rat) | |
| CAS: 67- | CAS: 67-63-0 Isopropanol | | |
| Oral | LD50 | 5.045 mg/kg (rat) | |
| Dermal | LD50 | 12.800 mg/kg (rabbit) | |
| Inhalativ | LC50/4h | 30 ppm (rat) | |

- · Primäre Reizwirkung:
- · Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht Hautreizungen.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- · CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- · Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- · Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 $\cdot A spiration sgefahr$

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

DE

(Fortsetzung auf Seite 8)



Seite: 8/10

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Ökotoxische Wirkungen:
- · Bemerkung: Giftig für Fische.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund. giftig für Wasserorganismen In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · **PBT**: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Restentleerte Behälter zum Recycling geben, anderenfalls Inhalt/Behälter unter Beachtung der behördlichen Vorschriften als gefährlichen Abfall entsorgen.

| . Furonäisches | Abfallverzeichnis |
|----------------|-------------------|
| | |

15 01 04 Verpackungen aus Metall

16 05 04* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschlieβlich Halonen)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| · 14.1 UN-Nummer |
|------------------|
|------------------|

· ADR, IMDG, IATA UN1950

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

 $\cdot ADR$ UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN,

UMWELTGEFÄHRDEND

· IMDG AEROSOLS, MARINE POLLUTANT

· IATA AEROSOLS

· 14.3 Transportgefahrenklassen

 $\cdot ADR$





· Klasse 2 5F Gase

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/10



Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 28.05.2019 Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

| | (Fortsetzung von Seite |
|--|---|
| · Gefahrzettel | 2.1 |
| · IMDG | |
| | |
| · Class · Label | 2 Gase 2.1 |
| · IATA | 2.1 |
| A | |
| | |
| ·Class | 2 Gase |
| · Label | 2.1 |
| · 14.4 Verpackungsgruppe | a |
| · ADR | entfällt |
| · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: | Ja |
| · тагте рошини. | Symbol (Fisch und Baum) |
| · Besondere Kennzeichnung (ADR): | Symbol (Fisch und Baum) |
| · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender | Achtung: Gase |
| · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II de MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Co | |
| · Transport/weitere Angaben: | |
| · ADR | |
| · Begrenzte Menge (LQ) | |
| · Freigestellte Mengen (EQ) | Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen |
| · Beförderungskategorie | 2 |
| · Tunnelbeschränkungscode | \overline{D} |
| · IMDG | |
| · Limited quantities (LQ) | 1L |
| · Excepted quantities (EQ) | Code: E0 |
| | Not permitted as Excepted Quantity |
| · UN "Model Regulation": | UN 1950, DRUCKGASPACKUNGEN UMWELTGEFÄHRDEND, 2.1 |

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- · VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3
- · Nationale Vorschriften:
- · Technische Anleitung Luft:

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| NK | 96,9 |

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Seite: 10/10

Versionsnummer 302 überarbeitet am: 28.05.2019 Druckdatum: 28.05.2019

Handelsname: PTFE-Spray

(Fortsetzung von Seite 9)

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

· Expositionsszenarien

Expositionsszenarien für Inhaltsstoffe (soweit vorhanden) können angefordert werden unter: vertrieb@wekem.de

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H330 Lebensgefahr bei Einatmen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- · Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- · Ansprechpartner: Leiter der Abteilung Produktsicherheit

· Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society) VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1: Entzündbare Gase - Kategorie 1

Aerosol 1: Aerosole - Kategorie 1

Press. Gas C: Gase unter Druck - verdichtetes Gas

Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Acute Tox. 1: Akute Toxizität – Kategorie 1

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend - Kategorie 2

Druckdatum: 07.08.2019